

a) Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde mit der Begründung und Grünordnungsplan gemäß § 2 a Abs. 6 BBauG vom 08. September 1980 bis 10. Oktober 1980 öffentlich ausgelegt. Die Auslegung wurde am 29. August 1980 ortsüblich bekanntgemacht.

(Siegel) Lohr a. Main, den 15. Dezember 1980
 Verwaltungsgemeinschaft
 1. Bürgermeister der Gemeinde Neustadt a. Main

b) Die Gemeinde Neustadt a. Main hat mit Beschluß vom 19. Dezember 1980 den Bebauungsplan vom 05. Juli 1979 in der Fassung vom 27. November 1980 gemäß § 10 BBauG als Satzung beschlossen.

(Siegel) Lohr a. Main, den 11. März 1981
 Verwaltungsgemeinschaft
 1. Bürgermeister der Gemeinde Neustadt a. Main

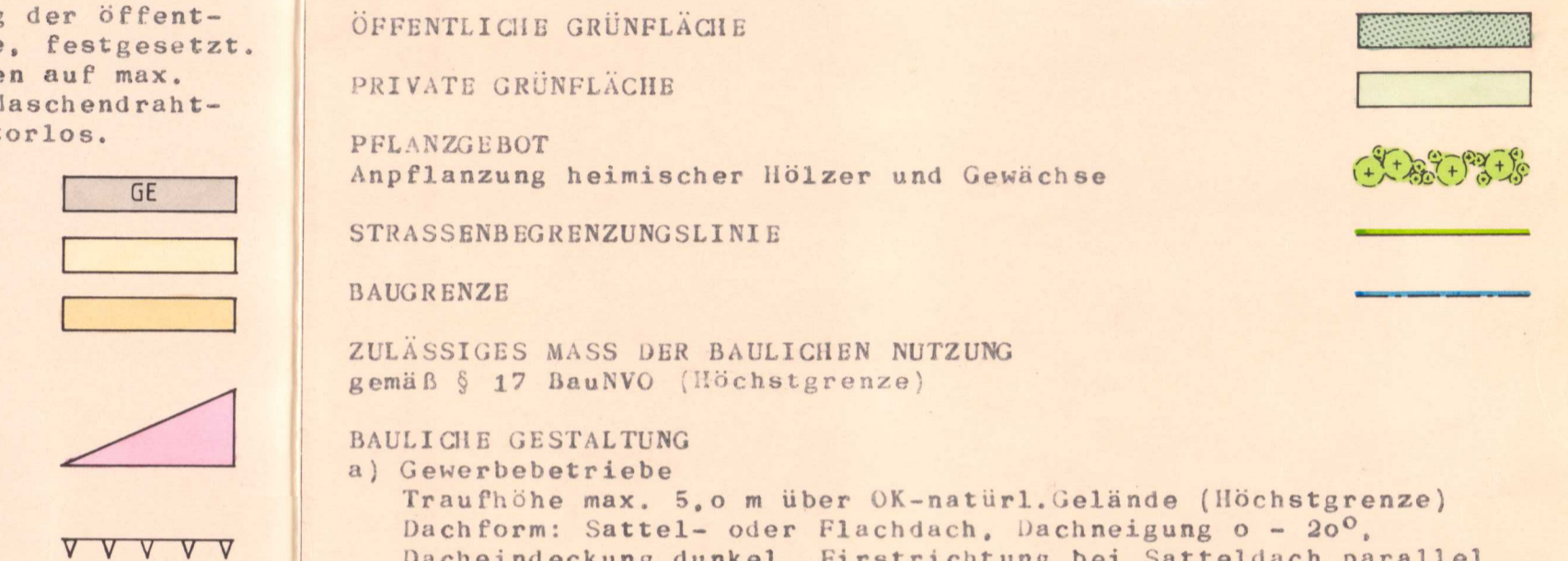
c) Genehmigungsvermerk gemäß § 11 BBauG
 Genehmigt gem. § 11 BBauG mit Bescheid des Landratsamtes Main-Spessart vom 27. April 1981, Az. 410-610.
 Karlstadt, 27.04.1981
 Landratsamt Main-Spessart
 Landrat

Die Genehmigung des Bebauungsplanes wurde gemäß § 12 BBauG am 13. Mai 1981 ortsüblich bekanntgemacht. Damit ist der Bebauungsplan rechtsverbindlich geworden. Auf die Rechtsfolgen nach § 155a BBauG wurde hingewiesen.

(Siegel) Lohr a. Main, den 20. Mai 1981
 Gemeinde/Stadt
 1. Bürgermeister der Gemeinde Neustadt a. Main

FESTSETZUNGEN:

- GELTUNGSBEREICHSGRENZE DES BEBAUUNGSPLANES -----
- ART DER BAULICHEN NUTZUNG. Das im Geltungsbereich ausgewiesene Bauland wird als Gewerbegebiet gemäß § 8 BauNVO festgesetzt. Für die Zulässigkeit von Bauvorhaben gelten die Bestimmungen der BauNVO § 8, Abs. 1-3.
- BAUWEISE. Für das ausgewiesene Baugebiet wird offene Bauweise festgesetzt.
- MINDESTGRÖSSE DER BAUGRUNDSTÜCKE. 900 m²
- EINFRIEDIGUNGEN. Die Höhe der Einfriedigungen entlang der öffentlichen Straße wird auf 1,50 m, gemessen von OK-Straße, festgesetzt. Die seitlichen und rückwärtigen Einfriedigungen werden auf max. 1,30 m über OK-Gelände festgesetzt. Vorzusehen sind Maschendrahtzäune mit Rohrpfosten. Zur Staatsstraße hin tür- und torlos.
- GEWERBEGEBIET § 8 BauNVO
- STRASSENVERKEHRSFLÄCHE vorhanden
- STRASSENVERKEHRSFLÄCHE geplant
- SICHTDREIECKE
 Im Bereich der eingetragenen Sichtdreiecke sind Einfriedigungen, Anpflanzungen und Ablagerungen über 0,80 m Höhe über OK-Straße nicht zulässig.
- VON JEDLICHER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE FLÄCHEN V V V V V

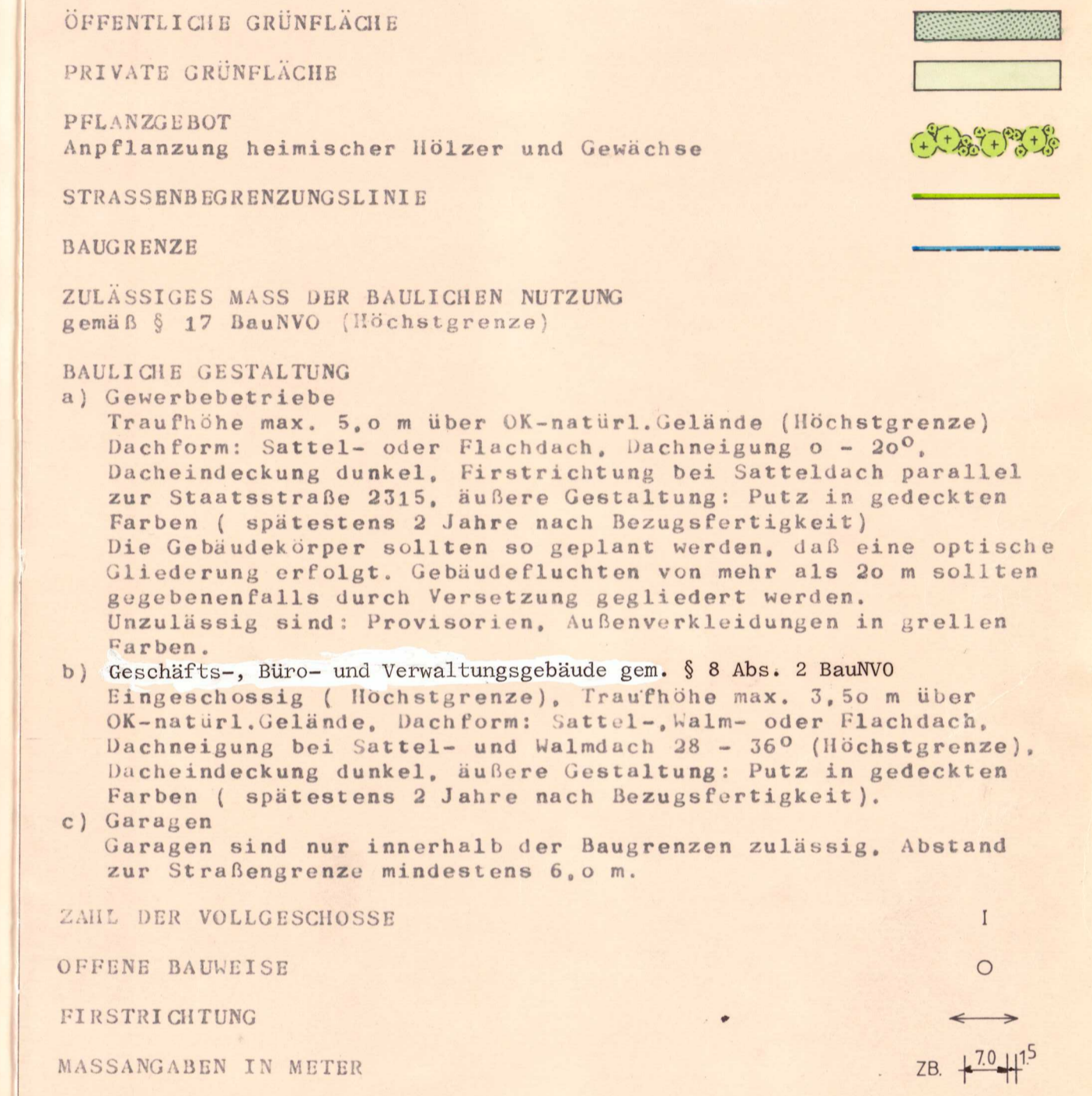


WEITERE FESTSETZUNGEN:

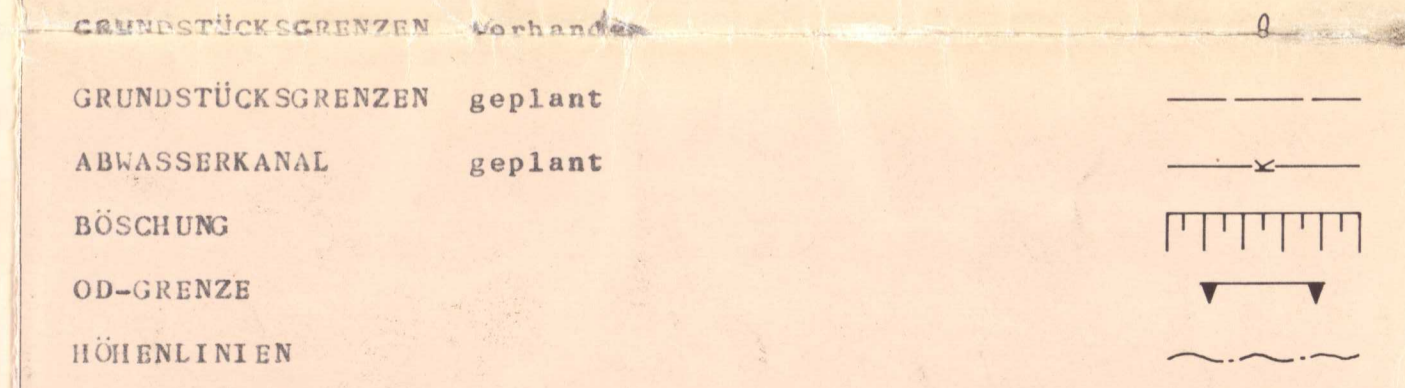
1. ABSTANDSFLÄCHEN
 Die Abstandsflächen ergeben sich nach Art. 6 und 7 der BayBO.
2. Der Grünordnungsplan des Ing. Büros Harald Braun vom 06.03.1980 ist Bestandteil des Bebauungsplanes.

GEMEINDE NEUSTADT / MAIN

LANDKREIS MAIN-SPESSART
 BEBAUUNGSPLAN M. 1:1000
 GEWERBEGEBIET



HINWEISE:



NEUSTADT 5 JULI 79
 ERGÄNZUNG 23 JUNI 1980
 ERGÄNZUNG 27 NOV. 1980

PLANUNG:
 apling
 hans r. jettler
 atmutterweg 37+39
 8752 galdbach
 tel. 0602/52137